## Grundbegriffe der Informatik Aufgabenblatt 4

Matr.nr.:							
Nachname:							
Vorname:							
Tutorium:	Nr.			Name des Tutors:			
Ausgabe:	18. N	ovem	ber 2	2015	5		
Abgabe:	e: 27. November 2015, 12:30 Uhr						
	im G	BI-Bri	efka	sten	im	Un	tergeschoss
	von (	Gebäu	de 5	0.34	•		
Lösungen werden nur korrigiert, wenn sie  • rechtzeitig,  • in Ihrer eigenen Handschrift,  • mit dieser Seite als Deckblatt und  • in der oberen linken Ecke zusammengeheftet							
abgegeben werden.							
Vom Tutor auszufüllen:							
erreichte Pu	nkte						
Blatt 4:					/ 18	8	(Physik: 18)
Blätter 1 – 4:					/ 60	5	(Physik: 63)

## Aufgabe 4.1 (2 + 2 + 2 = 6 Punkte)

Das Additionswerk der arithmetisch-logischen Einheit eines 8-Bit Prozessors realisiert eine Abbildung add<sub>8</sub>:  $Z_2^8 \times Z_2^8 \to Z_2^8$  mit der Eigenschaft, dass für jedes Wort  $u \in Z_2^8$  und jedes Wort  $v \in Z_2^8$  gilt:

$$add_8(u, v) = bin_8((Num_2(u) + Num_2(v)) \mod 2^8).$$

- a) Geben Sie  $Zkpl_8(23)$  und  $Zkpl_8(-57)$  an.
- b) Geben Sie  $Zkpl_8(23 + (-57))$  und  $add_8(Zkpl_8(23), Zkpl_8(-57))$  an.
- c) Geben Sie ein Wort  $w \in \mathbb{Z}_2^*$  so an, dass  $\operatorname{Num}_2(w) = \operatorname{Num}_{16}(\mathtt{B3C8})$ .

## Aufgabe 4.2 (3 + 3 = 6 Punkte)

Es sei w das Wort strrprrrstprprtt über dem Alphabet  $\{r, s, t, p\}$ .

- a) Bestimmen Sie eine Huffman-Codierung des Wortes *w* anhand des in der Vorlesung vorgestellten Algorithmus.
- b) Bestimmen Sie eine Block-Codierung des Wortes w für Blöcke der Länge 2 anhand des in der Vorlesung vorgestellten Algorithmus.

## Aufgabe 4.3 (3 + 3 = 6 Punkte)

Für jedes  $i \in \mathbb{N}_0$  sei  $a_i$  ein Symbol so, dass für jedes  $k \in \mathbb{Z}_i$  gilt  $a_k \neq a_i$ . Weiter sei M die Menge  $\{a_i \mid i \in \mathbb{N}_0\}$ .

a) Geben Sie für jedes  $k \in \mathbb{N}_+$  ein Alphabet  $A_k \subseteq M$  und ein Wort  $u_k \in A_k^*$  so an, dass jedes Symbol  $x \in A_k$  mindestens einmal in  $u_k$  vorkommt und für jede Huffman-Codierung  $h \colon A_k^* \to \{0,1\}^*$  von  $u_k$  gilt:

Für jedes 
$$x \in A_k$$
 gilt  $|h(x)| = k$ .

- b) Geben Sie für jedes  $n \in \mathbb{N}_+$  ein Alphabet  $B_n \subseteq M$  und ein Wort  $w_n \in B_n^*$  so an, dass jedes Symbol  $x \in B_n$  mindestens einmal in  $w_n$  vorkommt und für jede Huffman-Codierung  $h \colon B_n^* \to \{0,1\}^*$  von  $w_n$  gelten:
  - Es gibt ein Symbol  $x \in B_n$  mit |h(x)| = 1;
  - Es gibt ein Symbol  $x \in B_n$  mit |h(x)| = n;
  - Für jedes Symbol  $x \in B_n$  gilt  $|h(x)| \in \{1, n\}$ .